



# Bericht zur Befragung zum Studienbeginn aus den Erhebungen im WiSe 2013 und 2014

Psychologie (Bachelor of Science)

April 2015

## **Studierenden-Panel**

E-Mail: [panel@uni-potsdam.de](mailto:panel@uni-potsdam.de)

WWW: <http://pep.uni-potsdam.de/>

## **Universität Potsdam**

Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium

Geschäftsbereich Evaluation

Am Neuen Palais 10

14469 Potsdam

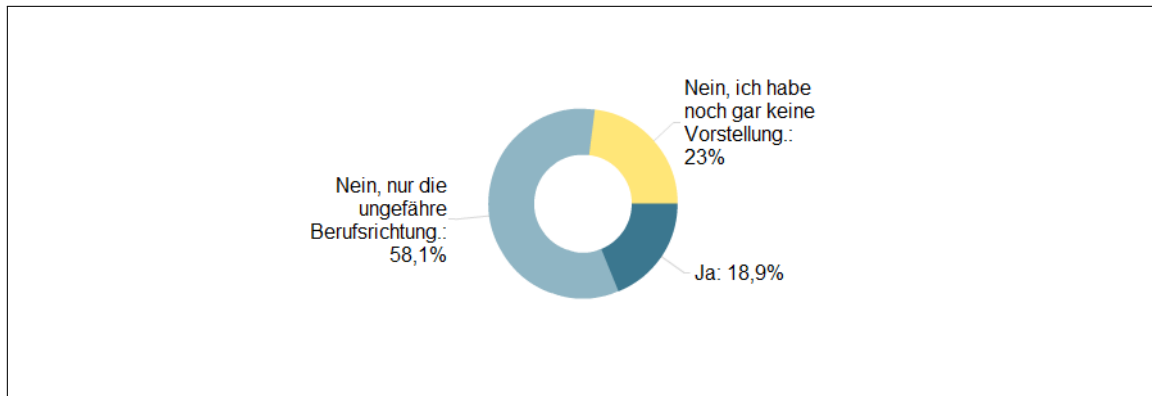
## Inhaltsverzeichnis

|          |                                                                      |           |
|----------|----------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1</b> | <b>Wussten Sie schon...</b>                                          | <b>2</b>  |
| 1.1      | Und in ihrem Studiengang? . . . . .                                  | 2         |
| <b>2</b> | <b>Einleitung</b>                                                    | <b>3</b>  |
| 2.1      | Angaben zur universitätsweiten Befragung                             | 3         |
| 2.2      | Zusammenfassendes Urteil zum Studium                                 | 3         |
| <b>3</b> | <b>Wahl des Studienganges</b>                                        | <b>4</b>  |
| 3.1      | Informationsstand zum Zeitpunkt der Studienentscheidung . . . . .    | 4         |
| 3.2      | Gründe für die Wahl des Studienganges                                | 5         |
| 3.3      | Beurteilung der Anfangszeit . . . . .                                | 7         |
| <b>4</b> | <b>Urteile zum Studium</b>                                           | <b>8</b>  |
| 4.1      | Lehre und allgemeine Aspekte . . . . .                               | 8         |
| 4.2      | Organisatorische Aspekte . . . . .                                   | 10        |
| <b>5</b> | <b>Schwierigkeiten von Studierenden</b>                              | <b>12</b> |
| 5.1      | Studienorganisation und –orientierung .                              | 12        |
| 5.2      | Studienumfang und –anforderungen . .                                 | 12        |
| 5.3      | Studienalltag . . . . .                                              | 13        |
| 5.4      | Schwierigkeiten nach Vergleichsgruppen                               | 14        |
| <b>6</b> | <b>Kommentare</b>                                                    | <b>15</b> |
| <b>A</b> | <b>Anhang</b>                                                        | <b>17</b> |
| A.1      | Angaben zur Soziodemographie und zum Studium der Befragten . . . . . | 17        |
| A.2      | Vergleich zwischen Grundgesamtheit und Befragten . . . . .           | 17        |
| A.3      | Angaben zum Rücklauf der Befragung .                                 | 18        |
| A.4      | Rücklauf nach Fach und Abschluss . . .                               | 19        |
| A.5      | Fächergruppen des Statistischen Bundesamtes . . . . .                | 20        |
| A.6      | Zusammensetzung der Vergleichsgruppen                                | 21        |

# 1 Wussten Sie schon...

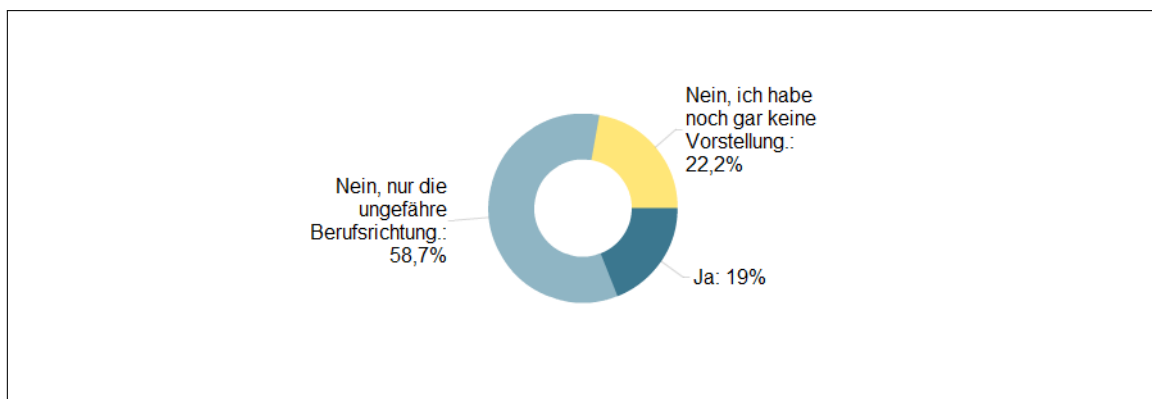
Mit einem Anteil von **58,1%** weiß die Mehrheit der befragten StudienanfängerInnen in den Bachelorstudiengängen (inkl. 1. juristische Prüfung) erst die ungefähre Berufsrichtung, in der Sie nach ihrem Studium arbeiten möchten. 23% gaben an noch keine Vorstellung über den späteren Beruf zu besitzen. Damit sind sich erst 18,9% über ihre nachuniversitäre Zukunft im klaren.

*Im Fragebogen: Wissen Sie schon, welchen Beruf Sie nach dem Studium ergreifen wollen?*



**Abbildung 1** – Berufsvorstellungen für die Zeit nach dem Studium. (Bachelorstudiengänge (exkl. Lehramt) - Uni Gesamt)

## 1.1 Und in ihrem Studiengang?



**Abbildung 2** – Berufsvorstellungen für die Zeit nach dem Studium. (Psychologie - Bachelor of Science)

## 2 Einleitung

### 2.1 Angaben zur universitätsweiten Befragung

Der folgende Bericht gibt eine Übersicht zu ausgewählten Ergebnissen für den Studiengang **Psychologie (Bachelor of Science)**. Er basiert auf Befragungen zum Studienbeginn im Erhebungszeitraum der Wintersemester **2013 und 2014** des Studierenden-Panels der Universität Potsdam. Die tabellarischen Darstellungen des Berichts erlauben einen Vergleich zwischen dem Studiengang, der zugehörigen Fächergruppe (FG), der Fakultät und der Universität insgesamt (siehe auch Anhang 6).

Ziel des Berichtes ist es, Studierendenmeinungen bezüglich der Qualität des Studiums an der Universität Potsdam und studentische Erwartungen an das Studium darzustellen. Zudem werden Informationen zur Studienentscheidung, zur Berufsorientierung und verschiedenen Aspekten des Studiums aufgezeigt. Damit wird ein Einblick über Stärken und Schwächen des Studiums an der Universität gegeben, der zur Qualitätsentwicklung beitragen und als Grundlage für Diskussionen dienen soll.

Eingeladen zu den Befragungen im Wintersemester 2013/14 und 2014/15 wurden alle StudienanfängerInnen mit dem angestrebten Abschluss Ein-/Zwei-Fach Bachelor, Bachelor Lehramt oder 1. Juristische Prüfung, die zum Zeitpunkt der Befragungen im ersten Fachsemester des jeweiligen Erstfaches immatrikuliert waren. In dem Wintersemester 2013/14 war für eine Einladung zur Befragung die Zustimmung der StudienanfängerInnen zur *hochschulinternen Datennutzung für das Qualitätsmanagement* notwendig. Genauer zum Rücklauf und dessen Betrachtung nach Fächern kann dem Anhang entnommen werden.

Die Studierenden wurden bis zu fünfmal per E-Mail zur Teilnahme an der Befragung gebeten. Der Link in den Einladungen wurde personalisiert, um eine Mehrfachteilnahme auszuschließen. Insgesamt wurden 5647 (2013: 1979 und 2014: 3668) StudienanfängerInnen zu den Befragungen eingeladen. 1239 Fälle konnten im bereinigten und plausibilisierten Datensatz für die Ergebnisdarstellung berücksichtigt werden. Für den Studiengang **Psychologie (Bachelor of Science)** konnten **89** Antworten ausgewertet werden.

### 2.2 Zusammenfassendes Urteil zum Studium

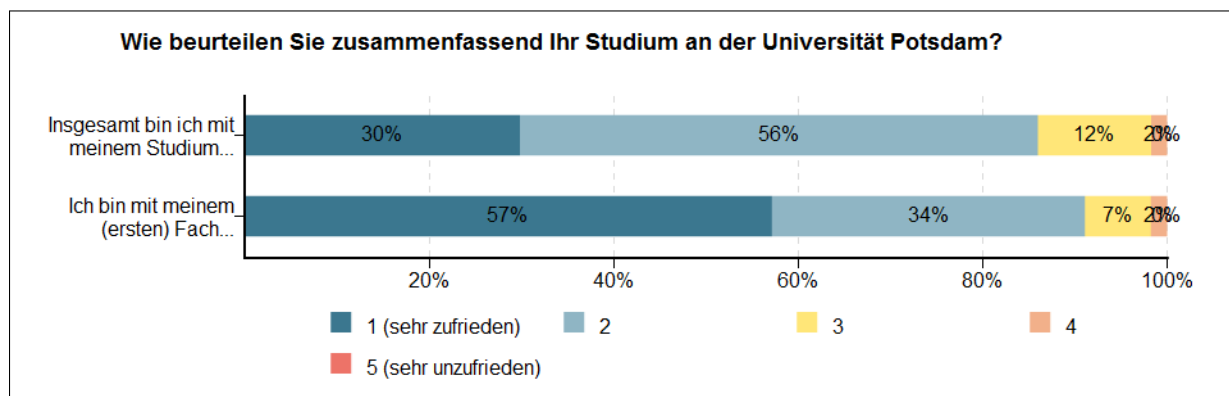


Abbildung 3 – Zusammenfassendes Urteil zum Studium

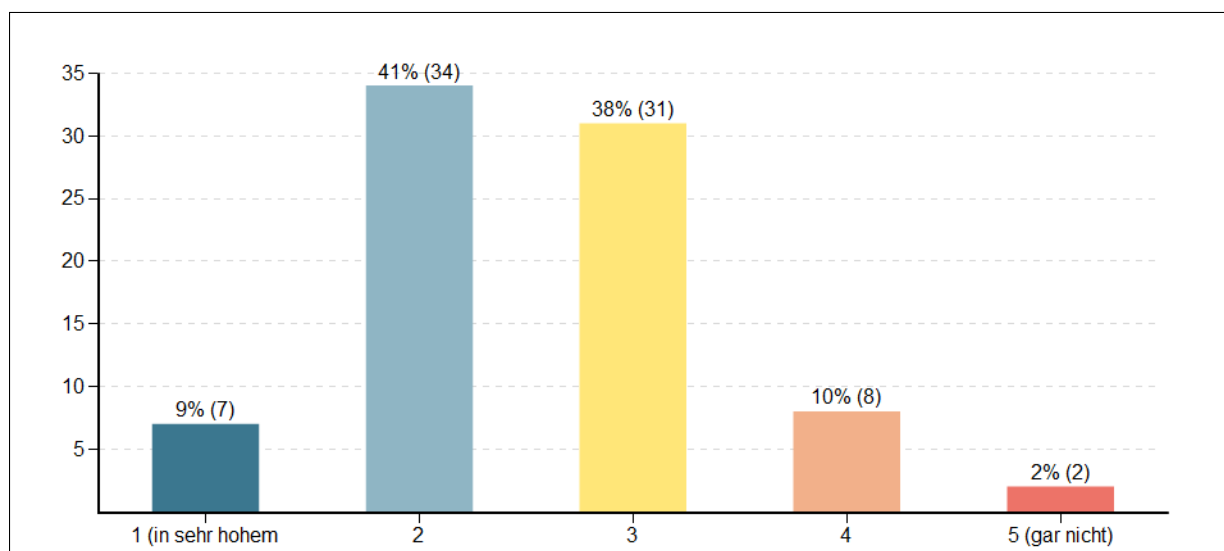
### 3 Wahl des Studienganges

#### 3.1 Informationsstand zum Zeitpunkt der Studienentscheidung

Im Fragebogen: In welchem Maße waren Sie aus heutiger Sicht zum Zeitpunkt Ihrer Studienentscheidung über Ihr Studium informiert?

|                                                           | Studiengang |     | FG SpK    |     | HuWi Fakultät |     | Universität |     |
|-----------------------------------------------------------|-------------|-----|-----------|-----|---------------|-----|-------------|-----|
| Antworten: 1=in sehr hohem Maße 1; 2; 3; 4; 5=gar nicht 5 | $\bar{x}$   | $n$ | $\bar{x}$ | $n$ | $\bar{x}$     | $n$ | $\bar{x}$   | $n$ |
| Informationsstand zum Zeitpunkt der Studienentscheidung   | 2.6         | 82  | 2.5       | 166 | 2.5           | 160 | 2.5         | 526 |

**Tabelle 1** – Mittelwerte: Informationsstand zum Zeitpunkt der Studienentscheidung



**Abbildung 4** – Informationsstand zum Zeitpunkt der Studienentscheidung

### 3.2 Gründe für die Wahl des Studienganges

*Im Fragebogen: Wie bedeutend waren folgende Aspekte bei der Wahl Ihres Studienganges?*

|                                               | Studiengang |     | FG SpK    |     | HuWi<br>Fakultät |     | Universität |     |
|-----------------------------------------------|-------------|-----|-----------|-----|------------------|-----|-------------|-----|
|                                               | $\bar{x}$   | $n$ | $\bar{x}$ | $n$ | $\bar{x}$        | $n$ | $\bar{x}$   | $n$ |
| Interesse am Fach                             | 1.0         | 84  | 1.1       | 166 | 1.1              | 159 | 1.3         | 518 |
| wissenschaftliches Interesse                  | 2.3         | 84  | 2.3       | 164 | 2.3              | 158 | 2.2         | 516 |
| Aussicht auf ein hohes Einkommen              | 3.0         | 84  | 3.1       | 165 | 3.1              | 159 | 2.9         | 518 |
| persönliche Begabung und Neigung              | 1.7         | 84  | 1.7       | 166 | 1.7              | 159 | 1.8         | 518 |
| persönliche Entfaltung und Entwicklung        | 1.7         | 84  | 1.7       | 165 | 1.7              | 159 | 1.9         | 516 |
| niedrige oder fehlende Zulassungshürden       | 4.4         | 84  | 4.3       | 165 | 4.2              | 159 | 4.2         | 515 |
| Aussicht auf einen hohen sozialen Status      | 3.4         | 84  | 3.6       | 165 | 3.6              | 159 | 3.5         | 514 |
| Aussicht auf eine Führungsposition            | 3.8         | 84  | 3.9       | 165 | 3.8              | 159 | 3.4         | 515 |
| Aussicht auf einen sicheren Arbeitsplatz      | 2.8         | 84  | 2.9       | 166 | 2.8              | 159 | 2.6         | 516 |
| Qualifizierung für ein bestimmtes Berufsfeld  | 2.1         | 84  | 2.3       | 166 | 2.2              | 159 | 2.2         | 517 |
| Vielfalt der Berufsmöglichkeiten              | 1.8         | 84  | 2.0       | 166 | 2.1              | 158 | 2.0         | 518 |
| Möglichkeit, später selbstständig zu arbeiten | 2.6         | 84  | 2.7       | 164 | 2.7              | 158 | 3.0         | 513 |
| Verbesserung der Gesellschaft                 | 2.3         | 84  | 2.7       | 166 | 2.6              | 159 | 2.7         | 517 |
| anderen Leuten zu helfen                      | 1.9         | 84  | 2.3       | 165 | 2.1              | 159 | 2.7         | 515 |
| viele Kontakte zu Menschen                    | 2.1         | 83  | 2.3       | 164 | 2.3              | 157 | 2.8         | 515 |

**Tabelle 2** – Mittelwerte: Gründe für die Wahl des Studienganges

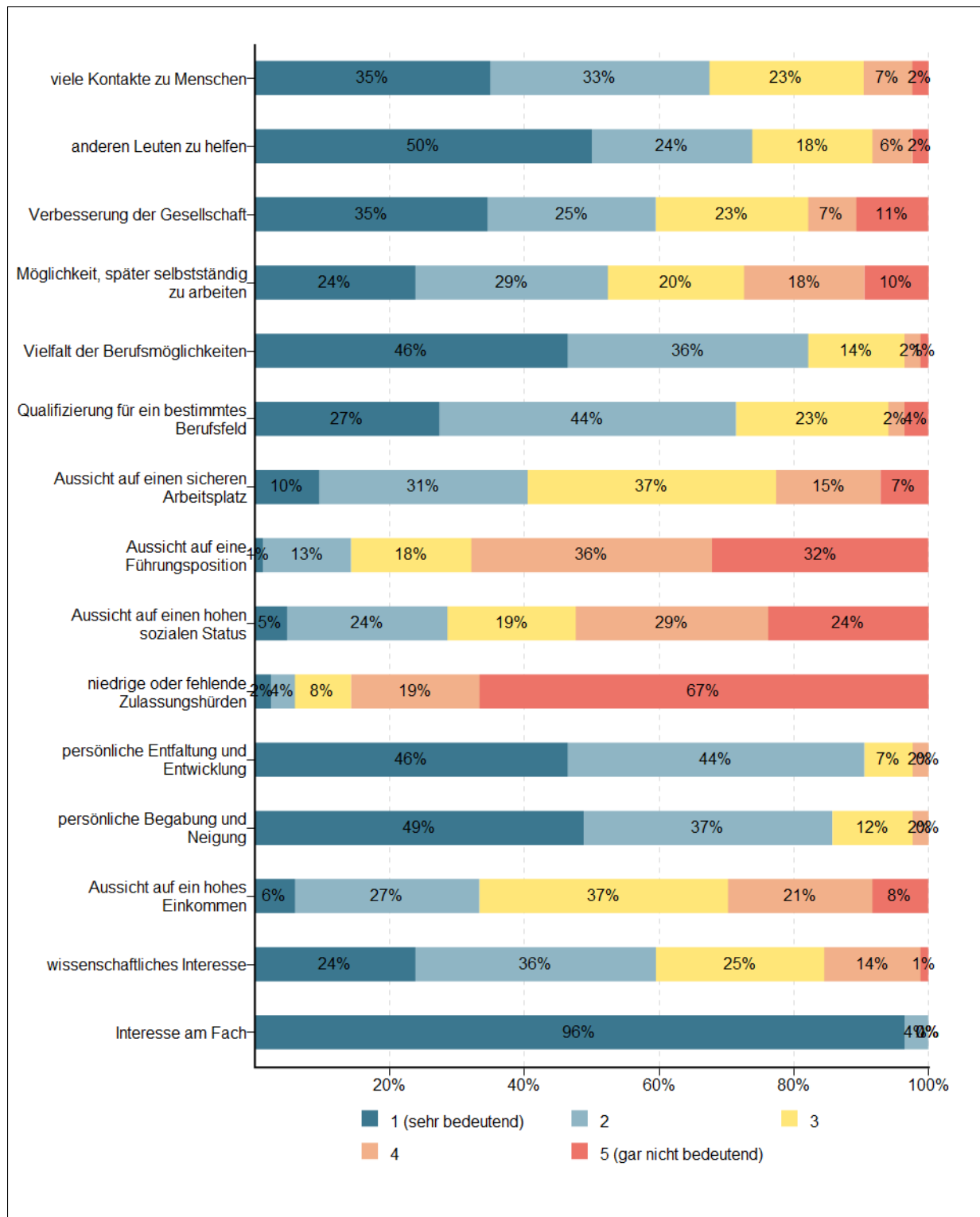


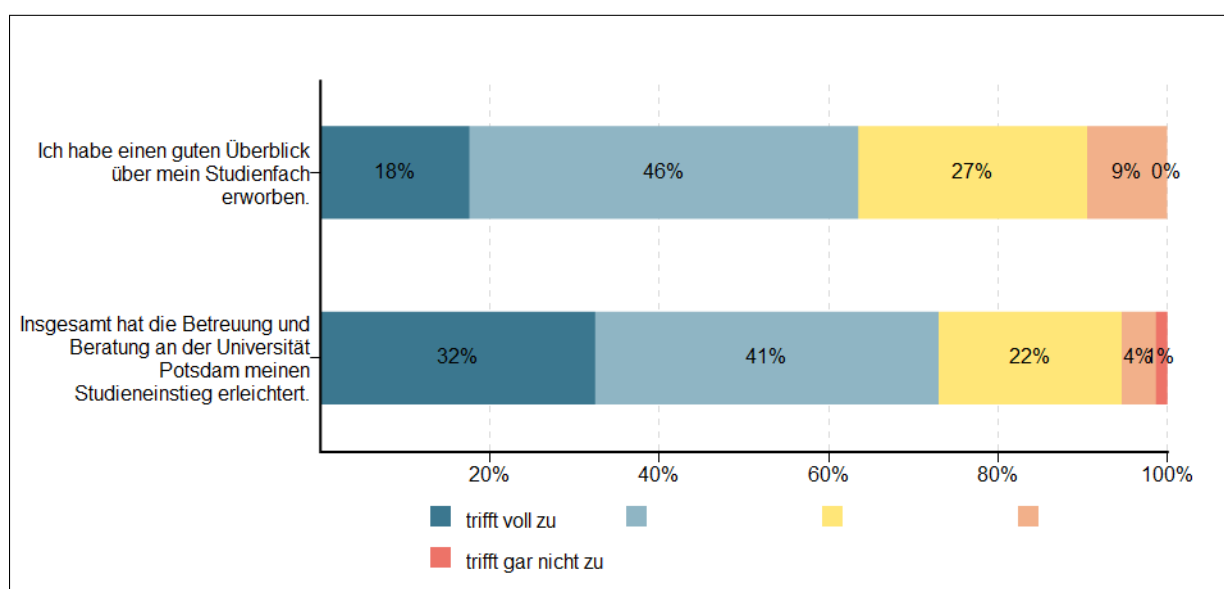
Abbildung 5 – Gründe für die Wahl des Studienganges

### 3.3 Beurteilung der Anfangszeit

Im Fragebogen: Inwiefern trifft Folgendes auf Sie zu?

|                                                                                                         | Studiengang |     | FG SpK    |     | HuWi Fakultät |     | Universität |     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----|-----------|-----|---------------|-----|-------------|-----|
|                                                                                                         | $\bar{x}$   | $n$ | $\bar{x}$ | $n$ | $\bar{x}$     | $n$ | $\bar{x}$   | $n$ |
| Insgesamt hat die Betreuung und Beratung an der Universität Potsdam meinen Studieneinstieg erleichtert. | 2.0         | 74  | 2.3       | 147 | 2.2           | 142 | 2.4         | 463 |
| Ich habe einen guten Überblick über mein Studienfach erworben.                                          | 2.3         | 74  | 2.2       | 147 | 2.2           | 142 | 2.2         | 465 |

**Tabelle 3 – Mittelwerte: Beurteilung der Anfangszeit**



**Abbildung 6 – Beurteilung der Anfangszeit**

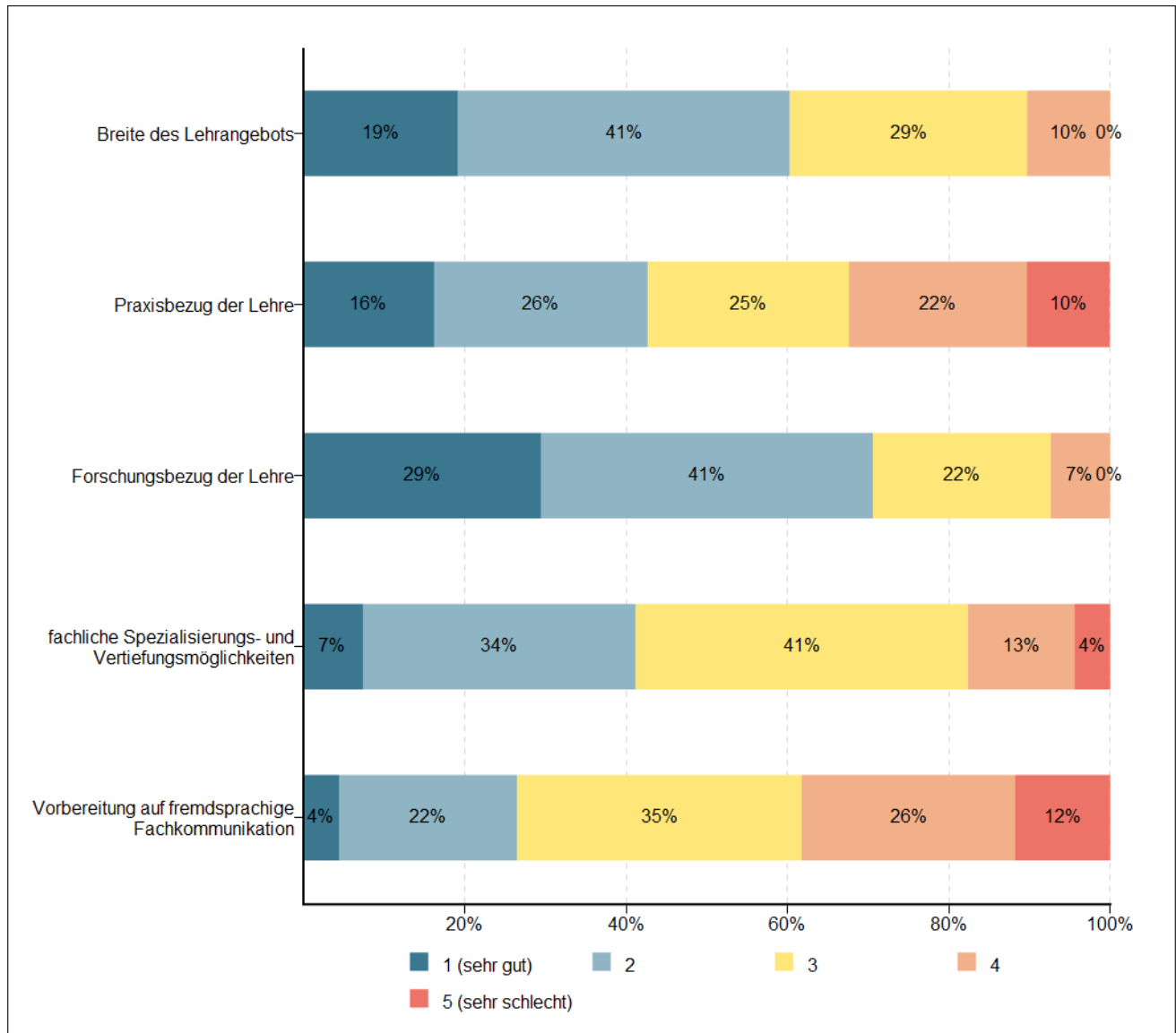
## 4 Urteile zum Studium

### 4.1 Lehre und allgemeine Aspekte

*Im Fragebogen: Wie beurteilen Sie folgende Aspekte in Ihrem (Erst-)Fach?*

|                                                          | Studiengang |     | FG SpK    |     | HuWi<br>Fakultät |     | Universität |     |
|----------------------------------------------------------|-------------|-----|-----------|-----|------------------|-----|-------------|-----|
| Antworten: 1=sehr gut; 5=sehr schlecht                   | $\bar{x}$   | $n$ | $\bar{x}$ | $n$ | $\bar{x}$        | $n$ | $\bar{x}$   | $n$ |
| Vorbereitung auf fremdsprachige Fachkommunikation        | 3.2         | 68  | 2.9       | 137 | 3.1              | 131 | 3.0         | 430 |
| fachliche Spezialisierungs- und Vertiefungsmöglichkeiten | 2.7         | 68  | 2.6       | 137 | 2.7              | 131 | 2.3         | 434 |
| Forschungsbezug der Lehre                                | 2.1         | 68  | 2.2       | 137 | 2.1              | 131 | 2.5         | 427 |
| Praxisbezug der Lehre                                    | 2.8         | 68  | 2.6       | 137 | 2.6              | 131 | 2.6         | 429 |
| Breite des Lehrangebots                                  | 2.3         | 68  | 2.2       | 135 | 2.3              | 130 | 2.3         | 430 |

**Tabelle 4** – Mittelwerte: Lehre und allgemeine Aspekte



**Abbildung 7 – Lehre und allgemeine Aspekte**

## 4.2 Organisatorische Aspekte

*Im Fragebogen: Wie beurteilen Sie folgende organisatorische Aspekte in Ihrem (Erst-) Fach?*

|                                                                                             | Studiengang |     | FG SpK    |     | HuWi<br>Fakultät |     | Universität |     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----|-----------|-----|------------------|-----|-------------|-----|
| Antworten: 1=sehr gut; 5=sehr schlecht                                                      | $\bar{x}$   | $n$ | $\bar{x}$ | $n$ | $\bar{x}$        | $n$ | $\bar{x}$   | $n$ |
| ausreichende Anzahl von Plätzen in den Lehrveranstaltungen                                  | 3.1         | 67  | 2.5       | 136 | 2.8              | 130 | 2.1         | 429 |
| Studienorganisation des Fachs mittels PULS                                                  | 2.3         | 68  | 3.1       | 136 | 2.8              | 131 | 2.6         | 424 |
| zeitliche Koordination des Lehrangebots                                                     | 2.3         | 68  | 2.4       | 136 | 2.4              | 130 | 2.4         | 428 |
| Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen                                                | 2.7         | 68  | 2.2       | 137 | 2.3              | 131 | 2.0         | 429 |
| Verständlichkeit der Studien- und Prüfungsordnung                                           | 2.4         | 68  | 2.3       | 135 | 2.2              | 129 | 2.4         | 425 |
| Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen            | 3.0         | 68  | 2.6       | 136 | 2.7              | 131 | 2.7         | 430 |
| Informationen zu Veränderungen im Studiengang (Studien- und Prüfungsordnung, Personal etc.) | 2.5         | 68  | 2.5       | 135 | 2.5              | 130 | 2.6         | 422 |
| Pflege der Webseite des Faches (Aktualität, Informationsgehalt)                             | 2.4         | 68  | 2.4       | 135 | 2.5              | 130 | 2.4         | 425 |
| Organisation der Prüfungen                                                                  | 2.5         | 68  | 2.5       | 136 | 2.6              | 130 | 2.5         | 422 |
| Transparenz der Studienanforderungen                                                        | 2.4         | 67  | 2.4       | 135 | 2.4              | 129 | 2.4         | 426 |

**Tabelle 5 – Mittelwerte: Organisatorische Aspekte**

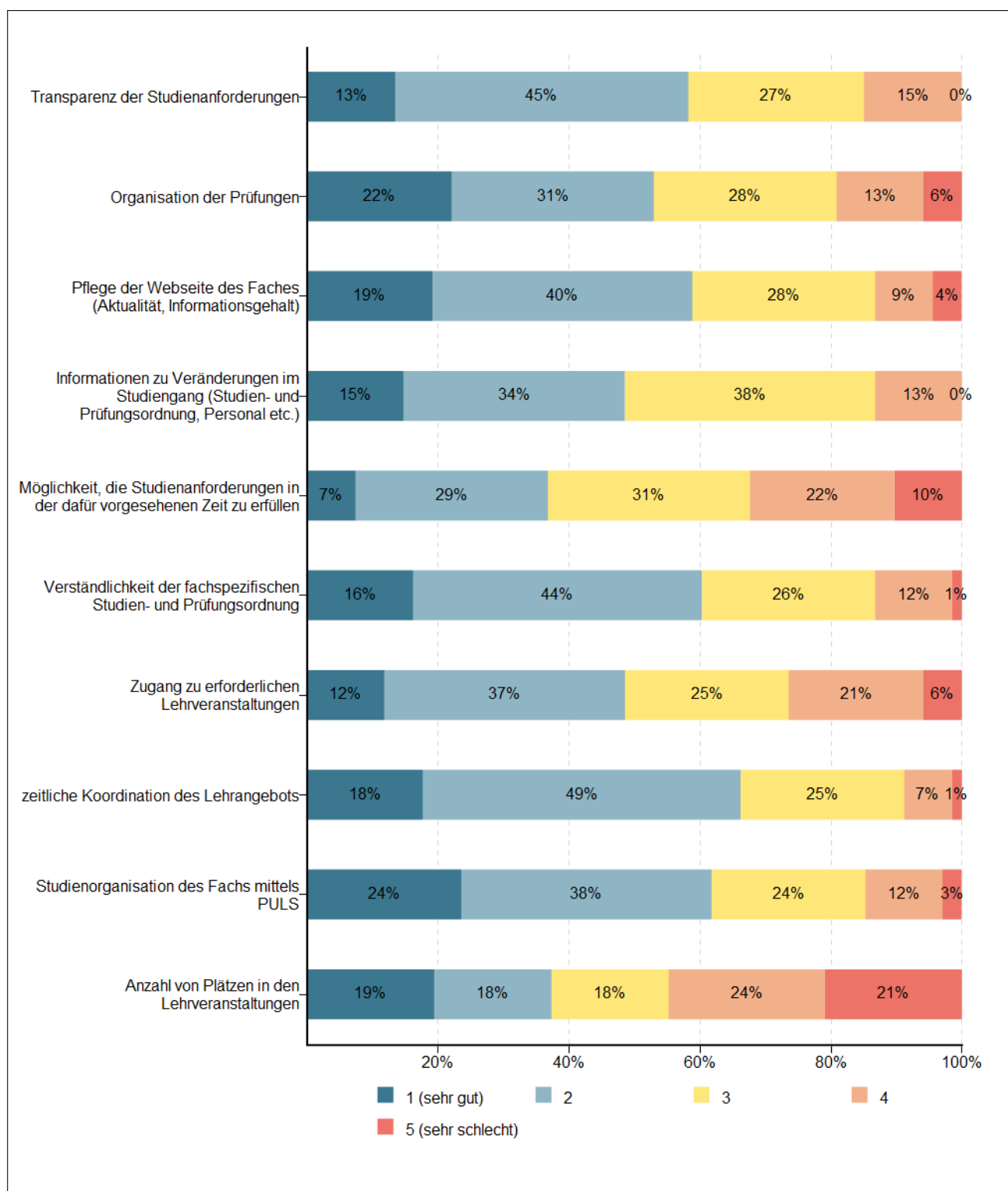


Abbildung 8 – Organisatorische Aspekte

## 5 Schwierigkeiten von Studierenden

### 5.1 Studienorganisation und -orientierung

Im Fragebogen: Die Studiensituation wird von Studierenden unterschiedlich erlebt. Was bereitet Ihnen persönlich keine oder große Schwierigkeiten?

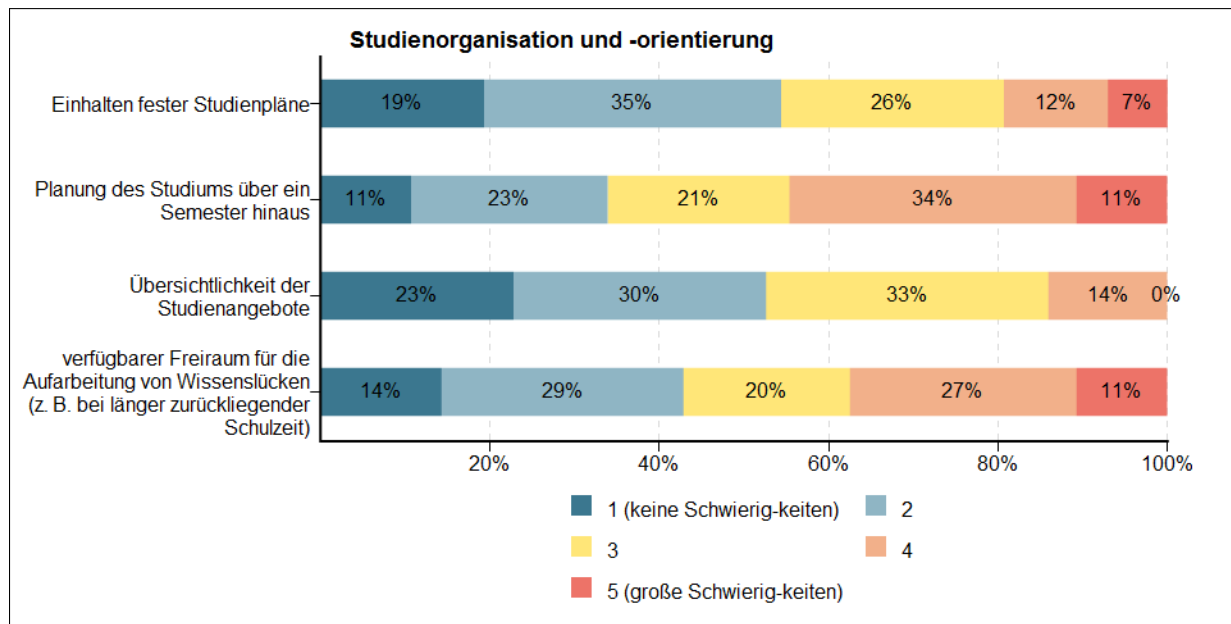


Abbildung 9 – Studienorganisation und -orientierung

### 5.2 Studienumfang und -anforderungen

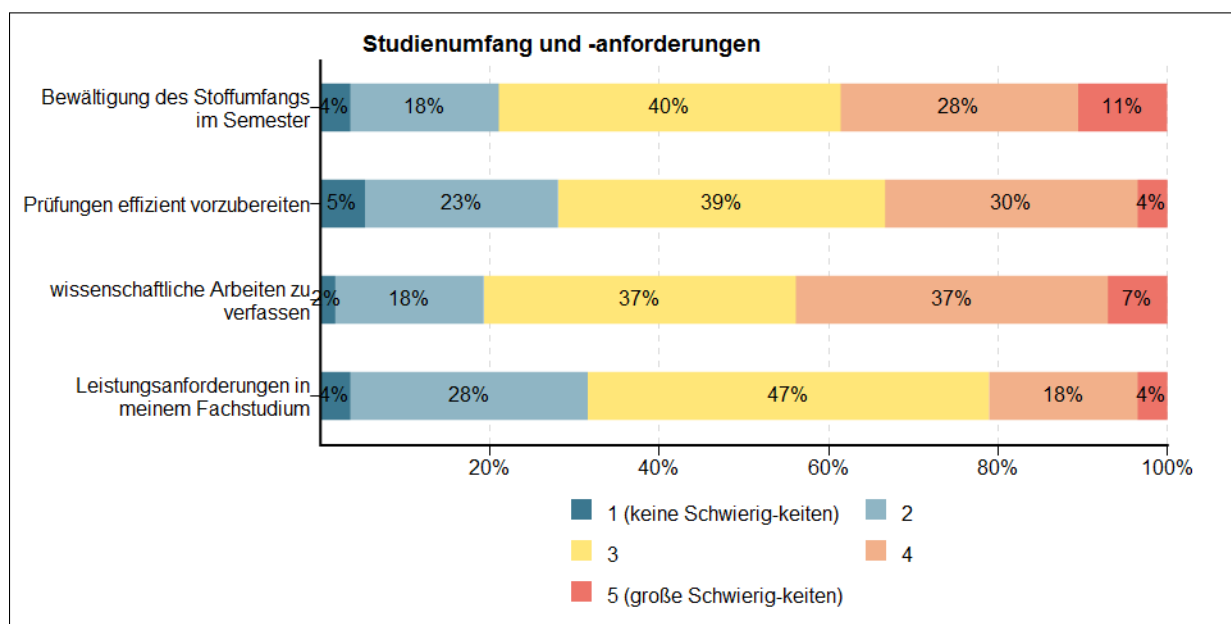
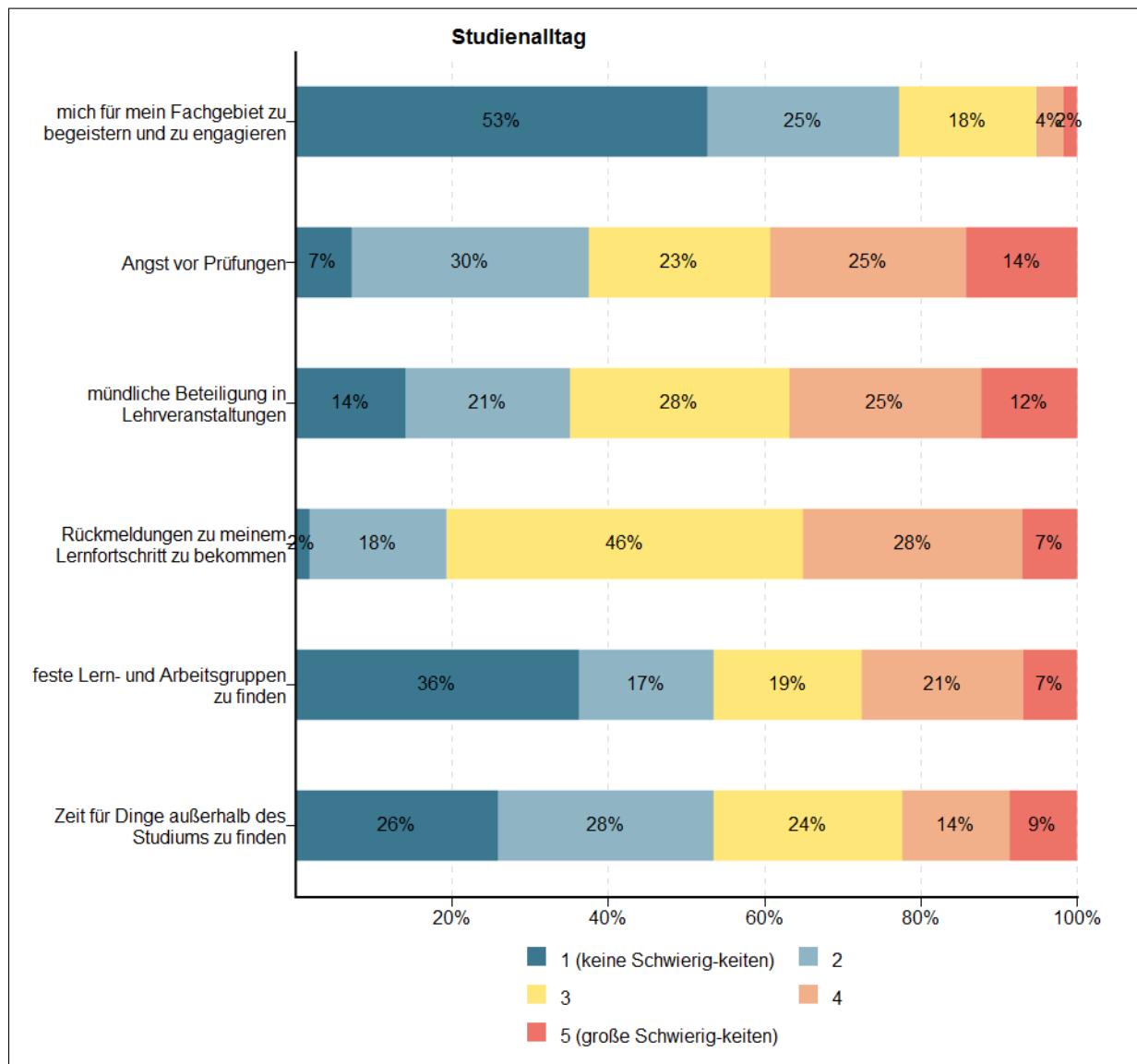


Abbildung 10 – Studienumfang und -anforderungen

### 5.3 Studienalltag



**Abbildung 11 – Studienalltag**

## 5.4 Schwierigkeiten nach Vergleichsgruppen

*Im Fragebogen: Die Studiensituation wird von Studierenden unterschiedlich erlebt. Was bereitet Ihnen persönlich keine oder große Schwierigkeiten?*

|                                                                                                         | Studiengang |     | FG SpK    |     | HuWi<br>Fakultät |     | Universität |     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----|-----------|-----|------------------|-----|-------------|-----|
| Antworten: 1=keine Schwierigkeiten; 5=große Schwierigkeiten                                             | $\bar{x}$   | $n$ | $\bar{x}$ | $n$ | $\bar{x}$        | $n$ | $\bar{x}$   | $n$ |
| Zeit für Dinge außerhalb des Studiums zu finden                                                         | 2.5         | 58  | 2.6       | 118 | 2.5              | 117 | 2.8         | 391 |
| feste Lern- und Arbeitsgruppen zu finden                                                                | 2.4         | 58  | 2.5       | 117 | 2.6              | 116 | 2.7         | 389 |
| Leistungsanforderungen in meinem Fachstudium                                                            | 2.9         | 57  | 2.7       | 117 | 2.7              | 116 | 2.8         | 388 |
| Rückmeldungen zu meinem Lernfortschritt zu bekommen                                                     | 3.2         | 57  | 3.1       | 115 | 3.1              | 115 | 2.9         | 383 |
| verfügbarer Freiraum für die Aufarbeitung von Wissenslücken (z.B. bei länger zurückliegender Schulzeit) | 2.9         | 56  | 2.8       | 113 | 2.8              | 113 | 3.0         | 380 |
| Übersichtlichkeit der Studienangebote                                                                   | 2.4         | 57  | 2.3       | 116 | 2.4              | 116 | 2.4         | 386 |
| Planung des Studiums über ein Semester hinaus                                                           | 3.1         | 56  | 3.0       | 114 | 3.1              | 114 | 2.9         | 384 |
| wissenschaftliche Arbeiten zu verfassen                                                                 | 3.3         | 57  | 3.1       | 115 | 3.3              | 115 | 3.1         | 370 |
| Prüfungen effizient vorzubereiten                                                                       | 3.0         | 57  | 2.8       | 116 | 2.8              | 115 | 3.0         | 384 |
| mündliche Beteiligung in Lehrveranstaltungen                                                            | 3.0         | 57  | 2.9       | 116 | 3.0              | 115 | 2.9         | 381 |
| Angst vor Prüfungen                                                                                     | 3.1         | 56  | 3.0       | 115 | 3.2              | 114 | 3.0         | 386 |
| Bewältigung des Stoffumfangs im Semester                                                                | 3.2         | 57  | 3.1       | 116 | 3.1              | 116 | 3.2         | 386 |
| Einhalten fester Studienpläne                                                                           | 2.5         | 57  | 2.4       | 116 | 2.4              | 115 | 2.5         | 382 |
| mich für mein Fachgebiet zu begeistern und zu engagieren                                                | 1.8         | 57  | 2.0       | 116 | 2.0              | 116 | 2.1         | 387 |

**Tabelle 6** – Mittelwerte: Schwierigkeiten nach Vergleichsgruppen

## 6 Kommentare

*Im Fragebogen: Haben Sie Anregungen, Kommentare oder Kritik zu Ihrem Studiengang an der Universität Potsdam oder zu dieser Befragung?*

- Dadurch dass es zu wenig Masterstudienplätze für die Studierenden gibt, wird der Druck erheblich gesteigert. Dies bietet den StudentInnen kaum die Freiheit und Flexibilität des Selbststudiums, da ein jeder nur darauf fixiert ist den zu erbringenden Stoff "abzuarbeiten". Die Angst mit einer Zensur von selbst z.B. 1,4 keinen Masterplatz zu erhalten ist bei vielen sehr groß. Der übersteigerte suggerierte Leistungsdruck verstört eher, als das er förderlich ist. Ein jeder hat doch von allein den Wunsch so gut wie möglich das Studium zu beenden. Zum anderen empfinde ich es sehr schwierig den Stoff einer neuen Vorlesung, am Anfang eines Semesters einschätzen zu können. Leider steht uns jedoch nur ein kurzer Zeitraum zur Verfügung, gewählte Vorlesungen wieder abzuwählen. Diese Frist würde ich demnach gern verlängert bzw. aufgehoben sehen. Ansonsten fühle ich mich durch die Universität Potsdam, den DozentInnen, dem Fara, der Studienberatung, den Mitarbeitern der Bibliothek und den Einführungsveranstaltungen sehr gut aufgenommen und danke Ihnen für Ihr Interesse an meinem Studienbeginn.
  - Das Panel hier war viel zu lang...so befürchtet man bei späteren Anfragen schon, dass man wieder lange beschäftigt sein wird und wird ablehnen...
  - Das ist viel zu umfangreich! Es ermüdet so viele ähnliche Fragen zu beantworten.
  - Der Aufbau des Psychologiestudiums sollte meiner Meinung nach mehr Seminare und nicht so viele Vorlesungen beinhalten. Dadurch wären mehr Interaktionsmöglichkeiten auf Seiten der Studierenden gegeben. Auch die Methodenlehre in Psychologie erscheint mir proportional unangemessen zu den psychologisch inhaltlichen Fächern.
  - Die Uni Potsdam hat mir sehr gefallen. Kommilitonen und Lehrkräfte sind sehr nett. Auch sonst finde ich ist die Universität bemüht den Studenten eine angenehme Studienzeit zu bereiten. Das einzige was ich jedoch negativ fand, dass schon am Anfang ein hoher Leistungsdruck da ist. Die Termine für Klausuren sind alle sehr eng aneinander sodass man nicht gut klar kommt wenn man schon während des Semesters viel gelernt hat bzw. ist nicht viel Zeit für die Vorbereitung da. Außerdem sind manche Angebote nicht gut zugänglich z.B. Sprachangebote und Schlüsselkompetenzen. Dafür hätte ich gerne eine bessere Information gehabt.
  - EWA macht im 1. Semester auf die derzeitige Art keinen Sinn! Wenn man bedenkt, wie wenige Hausaufgaben bis zum Bachelor in diesem Fach geschrieben werden (nämlich weniger als vier), erscheint die Einführung sinnlos, wird von den meisten Studenten als "Beschäftigungstherapie" wahrgenommen und hat aufgrund der vielen Zulassungen dieses Jahr auch noch zu unnötiger Test- und Hausaufgabenbelastung bis in die Prüfungsphase für ein Drittel (!) der Studenten geführt. Wenn die Inhalte erfolgreich vermittelt werden sollen, wäre es wesentlich sinnvoller, die Studenten aktiver zu beteiligen als durch Online-Tests und Ausarbeitung von Aufgaben, die keinerlei Bezug zum aktuellen Lernstoff haben. Stattdessen könnte man die Studenten vielleicht selbst Präsentationen oder Texte zu Inhalten ihrer Lehrveranstaltungen ausarbeiten lassen – dadurch könnten wir den Stoff vertiefen und hätten nicht das Gefühl, dass EWA uns vom Lernen ablenkt/am Lernen hindert.
- Viel sinnvoller erschien mir ein Seminar zum Praxisbezug des Studienfachs, oder eins zur Orientierung / zu den beruflichen Möglichkeiten, da hier große Wissenslücke bei den Studenten vorliegen und großes Interesse besteht.
- Eine umfassendere persönliche Betreuung zum Ablauf und organisatorischen Dingen des Studiums (zusätzlich zu den Einführungsstagen) würde ich sehr hilfreich finden
  - Es wurden viel zu viele StudentInnen zugelassen, dadurch gibt es nicht genug Seminarplätze und die Atmosphäre im Hörsaal leidet darunter auch. Meine größte Sorge ist momentan das Studium nicht in der Regelstudienzeit zu schaffen, weil ich keinen Seminarplatz ergattern kann.
  - Ich bin sehr stolz, Studentin dieser Uni sein zu dürfen und freue mich auf weitere spannende Jahre. Wenn man so wie ich die Schule vor über 20 Jahren beendet hat, ist der Einstieg nicht ganz ohne. Aber mit Selbstdisziplin und entsprechender Organisation im weiteren Verlauf realisierbar. Sehr positiv empfand ich trotz des Altersunterschieds die sehr gelungene Einbindung meinerseits in die Gemeinschaft der anderen Kommilitonen.
  - Ich bin überglücklich endlich studieren zu dürfen.
  - Ich habe während des 1. Semesters noch keine Referate, Präsentationen oder Hausarbeiten erar-

beitet, weil diese Aufgabe bisher nicht an mich gestellt wurde. Deshalb kann ich nur theoretisch bewerten, wie ich mit so einer Anforderung zu recht kommen würde und fühle mich diesbezüglich auch unvorbereitet. Meine Befürchtung ist, dass im folgenden Semester an mich die Erwartung gestellt wird, ein Referat oder eine Hausarbeit wären nicht mehr neu für mich.

- Ich konnte dieses Jahr nicht die erforderlichen Leistungspunkte sammeln, weil es nicht genug Seminare für die Anzahl an Studierenden gab. Ich habe große Sorge, dass es auch in den nächsten Jahren schwierig für mich sein wird, Zugang zu der benötigten Anzahl an Seminaren zu bekommen. Ich finde, dass man sich viel zu früh endgültig entscheiden muss, ob man in diesem Semester eine Klausur in dem belegten Fach ableisten will. Gerade im ersten Semester

fand ich sehr schwer einzuschätzen, wie der Umfang sein würde und nach einem Monat konnte ich dazu definitiv noch nichts sagen. Ich finde schade, dass es wenig Möglichkeiten gibt (zusätzliche) Dinge zu belegen, um tiefer in die Materie einzusteigen.

- Ich wünsche mir sehr, dass auch der Studiengang Psychologie in Teileit studiert werden kann um sein Studium besser mit Familie und Arbeit vereinbaren zu können. Dann wünsche ich mir noch eine stündliche Zugverbindung mit der Regionalbahn von Hennigsdorf nach Potsdam und von Potsdam nach Hennigsdorf.
- Ich würde mir wünschen, dass allen Bachelor-Absolventen ein Masterstudienplatz angeboten wird, wie es bereits an deren Universitäten der Fall ist. Besonders im Fach Psychologie ist

der Leistungsdruck enorm und gleichermaßen die Notwendigkeit eines Masters für die berufliche Laufbahn ausschlaggebend!

- Ich würde mir wünschen, dass es mehr Möglichkeiten gibt, an einen Platz in einem Hochschulsportkurs zu kommen. Im Wintersemester 2013/14 ist es mir trotz frühzeitiger Anmeldung nicht gelungen.
- Statistik 1 könnte im Fach Psychologie bereits im ersten Semester angeboten werden.
- sehr lange Befragung... da kann man schonmal abbrechen
- sehr viele Studenten im Studiengang, Ängste nicht gut genug zu sein/rechtzeitig alles zu schaffen für den Master, wenig Infos darüber
- zu lang, wäre besser wenn man auch eine vp bekommt

## A Anhang

Die folgenden Angaben beziehen sich auf alle befragten StudienanfängerInnen (Universitätsebene).

### A.1 Angaben zur Soziodemographie und zum Studium der Befragten

Das Medianalter der befragten StudienanfängerInnen liegt zum Zeitpunkt der Befragung bei 21 Jahren. 93,7% der Befragten sind ledig, aufgeteilt in 43,1% mit PartnerIn und 50,6% ohne PartnerIn. 11,2% der Befragten haben ein oder mehrere Kinder.

Fast alle Befragten (95,7%) besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft. Mit 94,6% ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) der häufigste Weg zum Hochschulstudium. 30,4% der StudienanfängerInnen haben ihre Hochschulzugangsberechtigung (HZB) in Brandenburg, 41,5% in Berlin und 3,1% im Ausland erworben.

### A.2 Vergleich zwischen Grundgesamtheit und Befragten

Um einen Überblick darüber zu geben, inwieweit die Gruppe der Befragten mit der Grundgesamtheit der StudienanfängerInnen der Studienjahrgänge 2013 und 2014 übereinstimmt, werden diese Populationen in Bezug auf die Verteilung der Studierenden über die Fakultäten, den Studienabschluss, das Land der HZB und nach dem Geschlecht betrachtet.

|                  |                                                   | Verteilung                |                              | Differenz |
|------------------|---------------------------------------------------|---------------------------|------------------------------|-----------|
|                  |                                                   | UP Statistik <sup>1</sup> | TeilnehmerInnen <sup>2</sup> |           |
| Studienabschluss | Ein-Fach-Bachelor                                 | 53%                       | 45%                          | -8%       |
|                  | Zwei-Fach-Bachelor                                | 18%                       | 20%                          | 2%        |
|                  | Bachelor-Lehramt                                  | 25%                       | 30%                          | 5%        |
|                  | 1. Juristische Prüfung                            | 5%                        | 5%                           | 0%        |
|                  | <b>Gesamt</b>                                     | <b>100%</b>               | <b>100%</b>                  |           |
| Fakultät         | Juristische Fakultät                              | 5%                        | 5%                           | 0%        |
|                  | Philosophische Fakultät                           | 30%                       | 34%                          | 4%        |
|                  | Humanwissenschaftliche Fakultät                   | 18%                       | 19%                          | 1%        |
|                  | Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät | 15%                       | 15%                          | 0%        |
|                  | Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät      | 33%                       | 27%                          | -5%       |
|                  | <b>Gesamt</b>                                     | <b>100%</b>               | <b>100%</b>                  |           |
| Geschlecht       | männlich                                          | 39%                       | 31%                          | -8%       |
|                  | weiblich                                          | 61%                       | 69%                          | 8%        |
|                  | <b>Gesamt</b>                                     | <b>100%</b>               | <b>100%</b>                  |           |
| Ort der HZB      | Deutschland                                       | 97%                       | 97%                          | 0%        |
|                  | Ausland                                           | 3%                        | 3%                           | 0%        |
|                  | <b>Gesamt</b>                                     | <b>100%</b>               | <b>100%</b>                  |           |

<sup>1</sup> Anteil aller Studierenden der Universität Potsdam, mit Abschluss Ein-/Zwei-Fach Bachelor Lehramt und 1. Juristische Prüfung (Rechtswissenschaften), die zum Wintersemester 2013/14 und 2014/15 im ersten Fachsemester des jeweiligen Erstfaches immatrikuliert waren.  
 Zahlen aus der Hochschulstatistik der Universität Potsdam, Stand 20.04.2015  
<sup>2</sup> Anteil der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben.

Tabelle: Vergleich der Grundgesamtheit mit der Gruppe der Befragten

Der Vergleich der Merkmale zwischen der Grundgesamtheit und den TeilnehmerInnen der Befragung zeigt, dass die Grundgesamtheit mit ihren Merkmalseigenschaften mit Schwankungen von maximal 8% wiedergegeben wird.

### **A.3 Angaben zum Rücklauf der Befragung**

Aufgeschlüsselt nach (Erst-) Fach und Abschlussart wurde überprüft, wie hoch der Anteil der TeilnehmerInnen an der Befragung im Vergleich zur Grundgesamtheit der StudienanfängerInnen der Universität Potsdam ist (vgl. Tabelle: Rücklauf nach Fach und Abschluss).

Auf Basis der Grundgesamtheit der Studienjahrgänge 2013 und 2014 haben 19% aller StudienanfängerInnen der Bachelorstudiengänge an der Umfrage teilgenommen (vgl. Tabelle: Rücklauf nach Fach und Abschluss). Betrachtet nach Fächern und Abschlüssen variiert der Rücklauf zwischen 0 und 35%.

## A.4 Rücklauf nach Fach und Abschluss

| Rücklauf auf Basis der Grundgesamtheit <sup>1</sup> |                                                 |                    |                  |                        |                          |
|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------------|--------------------|------------------|------------------------|--------------------------|
| (1.) Fach                                           | Anteil der TeilnehmerInnen in Prozent (Absolut) |                    |                  |                        |                          |
|                                                     | Ein-Fach-Bachelor                               | Zwei-Fach-Bachelor | Bachelor-Lehramt | 1. Juristische Prüfung | Alle Abschlüsse (Gesamt) |
| Anglistik/Amerikanistik                             |                                                 | 29% (27)           |                  |                        | 29% (27)                 |
| Betriebswirtschaftslehre                            | 14% (37)                                        | 31% (17)           |                  |                        | 17% (54)                 |
| Biologie                                            |                                                 |                    | 20% (17)         |                        | 20% (17)                 |
| Biowissenschaften                                   | 25% (67)                                        |                    |                  |                        | 25% (67)                 |
| Chemie                                              | 10% (8)                                         |                    |                  |                        | 17% (21)                 |
| Computerlinguistik                                  | 8% (11)                                         |                    |                  |                        | 8% (11)                  |
| Deutsch                                             |                                                 |                    | 27% (82)         |                        | 27% (82)                 |
| Englisch                                            |                                                 |                    | 20% (40)         |                        | 20% (40)                 |
| Ernährungswissenschaft                              | 24% (22)                                        |                    |                  |                        | 24% (22)                 |
| Erziehungswissenschaft                              |                                                 | 31% (27)           |                  |                        | 31% (27)                 |
| Europäische Medienwissenschaft                      | 16% (18)                                        |                    |                  |                        | 16% (18)                 |
| Französisch                                         |                                                 |                    | 30% (14)         |                        | 30% (14)                 |
| Französische Philologie                             |                                                 | 25% (9)            |                  |                        | 25% (9)                  |
| Geographie                                          |                                                 |                    | 29% (6)          |                        | 29% (6)                  |
| Geoökologie                                         | 14% (26)                                        |                    |                  |                        | 14% (26)                 |
| Geowissenschaften                                   | 15% (25)                                        |                    |                  |                        | 15% (25)                 |
| Germanistik                                         |                                                 | 24% (28)           |                  |                        | 24% (28)                 |
| Geschichte                                          |                                                 | 32% (25)           | 27% (29)         |                        | 29% (54)                 |
| Informatik                                          |                                                 |                    | 25% (3)          |                        | 25% (3)                  |
| Informatik/Computational Science                    | 13% (15)                                        |                    |                  |                        | 13% (15)                 |
| Inklusion (Deutsch, Mathematik)                     |                                                 |                    | 24% (33)         |                        | 24% (33)                 |
| Interdisziplinäre Russlandstudien                   | 27% (20)                                        |                    |                  |                        | 27% (20)                 |
| IT-Systems Engineering                              | 22% (37)                                        |                    |                  |                        | 22% (37)                 |
| Italienische Philologie                             |                                                 |                    |                  |                        | 0% (0)                   |
| Jüdische Studien                                    |                                                 | 16% (5)            |                  |                        | 16% (5)                  |
| Jüdische Theologie                                  | 3% (3)                                          |                    |                  |                        | 3% (3)                   |
| Kulturwissenschaft                                  |                                                 | 23% (32)           |                  |                        | 23% (32)                 |
| Latein                                              |                                                 |                    | 12% (2)          |                        | 12% (2)                  |
| Latinistik                                          |                                                 |                    |                  |                        | 0% (0)                   |
| Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde               |                                                 |                    | 24% (8)          |                        | 24% (8)                  |
| Linguistik                                          | 21% (18)                                        | 25% (3)            |                  |                        | 22% (21)                 |
| Mathematik                                          | 5% (5)                                          |                    | 28% (52)         |                        | 19% (57)                 |
| Musik                                               |                                                 |                    | 21% (8)          |                        | 21% (8)                  |
| Patholinguistik                                     | 29% (23)                                        |                    |                  |                        | 29% (23)                 |
| Philosophie                                         |                                                 | 23% (9)            |                  |                        | 23% (9)                  |
| Physik                                              | 4% (13)                                         |                    | 29% (10)         |                        | 7% (23)                  |
| Politik und Verwaltung                              |                                                 | 24% (13)           |                  |                        | 24% (13)                 |
| Politik und Wirtschaft                              | 20% (21)                                        |                    |                  |                        | 20% (21)                 |
| Politik, Verwaltung und Organisation                | 24% (48)                                        |                    |                  |                        | 24% (48)                 |
| Politische Bildung                                  |                                                 |                    | 14% (4)          |                        | 14% (4)                  |
| Polnisch                                            |                                                 |                    | 33% (2)          |                        | 33% (2)                  |
| Polonistik                                          |                                                 | 11% (3)            |                  |                        | 11% (3)                  |
| Psychologie                                         | 31% (89)                                        |                    |                  |                        | 31% (89)                 |
| Rechtswissenschaft                                  | 1% (1)                                          |                    |                  | 21% (61)               | 22% (62)                 |
| Religionswissenschaft                               |                                                 | 8% (6)             |                  |                        | 8% (6)                   |
| Russisch                                            |                                                 |                    | 17% (4)          |                        | 17% (4)                  |
| Russistik                                           |                                                 | 16% (5)            |                  |                        | 16% (5)                  |
| Soziologie                                          |                                                 | 35% (30)           |                  |                        | 35% (30)                 |
| Spanisch                                            |                                                 |                    | 26% (12)         |                        | 26% (12)                 |
| Spanische Philologie                                |                                                 | 9% (3)             |                  |                        | 9% (3)                   |
| Sport                                               |                                                 |                    | 23% (23)         |                        | 23% (23)                 |
| Sportmanagement                                     | 14% (15)                                        |                    |                  |                        | 14% (15)                 |
| Sporttherapie und Prävention                        | 24% (17)                                        |                    |                  |                        | 24% (17)                 |
| Volkswirtschaftslehre                               |                                                 | 15% (11)           |                  |                        | 15% (11)                 |
| Wirtschaft-Arbeit-Technik                           |                                                 |                    | 10% (4)          |                        | 10% (4)                  |
| Wirtschaftsinformatik                               | 13% (20)                                        |                    |                  |                        | 13% (20)                 |
| Gesamt                                              | 17% (559)                                       | 23% (235)          | 24% (266)        | 21% (61)               | 20% (1239)               |

<sup>1</sup> Anteil aller Studierender der Universität Potsdam, mit Abschluss Ein-/Zwei-Fach Bachelor Lehramt und 1. Juristische Prüfung (Rechtswissenschaften), die zum Wintersemester 2013/14 und 2014/15 im ersten Fachsemester des jeweiligen Erstfaches immatrikuliert waren. Zahlen aus der Hochschulstatistik der Universität Potsdam, Stand 20.04.2015

Tabelle: Rücklauf nach Fach und Abschluss

## A.5 Fächergruppen des Statistischen Bundesamtes

Zuordnung der (Erst-) Fächer der Universität Potsdam zu den Fächergruppen des Statistischen Bundesamtes; Stand 27.10.2014.

| Zuordnung der (Erst-) Fächer der Universität Potsdam zu den Fächergruppen des Statistischen Bundesamtes. (Stand WiSe 2014/15) |                                                    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| Aufschlüsselung der Fächergruppen des Statistischen Bundesamtes bezogen auf die (Erst-) Fächer der Universität Potsdam.       |                                                    |
| <b>AgrFoErn</b> <u>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</u>                                                            | <b>Spo</b> <u>Sport</u>                            |
| Ernährungswissenschaft                                                                                                        | Sport                                              |
|                                                                                                                               | Sporttherapie und Prävention                       |
| <b>Ingwiss</b> <u>Ingenieurwissenschaften</u>                                                                                 | <b>SpK</b> <u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u> |
| Arbeitslehre/Technik                                                                                                          | Anglistik/Amerikanistik                            |
|                                                                                                                               | Computerlinguistik                                 |
| <b>Kunst</b> <u>Kunst, Kunstwissenschaft</u>                                                                                  | Deutsch Sprach- und Kulturwissenschaften           |
| Musik                                                                                                                         | Europäische Medienwissenschaft                     |
| Kunst                                                                                                                         | Englisch                                           |
|                                                                                                                               | Erziehungswissenschaft                             |
| <b>MathNat</b> <u>Mathematik-, Naturwissenschaften</u>                                                                        | Französische Philologie                            |
| Biologie                                                                                                                      | Französisch                                        |
| Biowissenschaften                                                                                                             | Germanistik                                        |
| Chemie                                                                                                                        | Geschichte                                         |
| Geoökologie                                                                                                                   | Italienisch                                        |
| Geographie                                                                                                                    | Italienische Philologie                            |
| Geowissenschaften                                                                                                             | Inklusion (Mathematik/Deutsch)                     |
| Humangeographie                                                                                                               | Interdisziplinäre Russlandstudien                  |
| Informatik                                                                                                                    | Jüdische Studien                                   |
| Informatik/ Computational Science                                                                                             | Jüdische Theologie                                 |
| International Field Geosciences                                                                                               | Latein                                             |
| IT-Systems Engineering                                                                                                        | Latinistik                                         |
| Mathematik                                                                                                                    | Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde              |
| Physik                                                                                                                        | Linguistik                                         |
| Wirtschaftsinformatik                                                                                                         | Patholinguistik                                    |
| <b>ReWiSo</b> <u>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</u>                                                           | Philosophie                                        |
| Arbeitslehre                                                                                                                  | Polonistik                                         |
| Betriebswirtschaftslehre                                                                                                      | Polnisch                                           |
| Politische Bildung                                                                                                            | Psychologie                                        |
| Politik und Verwaltung                                                                                                        | Religionswissenschaft                              |
| Politik, Verwaltung und Organisation                                                                                          | Russisch                                           |
| Politik und Wirtschaft                                                                                                        | Russistik                                          |
| Politikwissenschaft                                                                                                           | Spanisch                                           |
| Rechtswissenschaft                                                                                                            | Kulturwissenschaft                                 |
| Regionalwissenschaften                                                                                                        | Spanische Philologie                               |
| Soziologie                                                                                                                    |                                                    |
| Sportmanagement                                                                                                               |                                                    |
| Volkswirtschaftslehre                                                                                                         |                                                    |
| Wirtschaft-Arbeit-Technik                                                                                                     |                                                    |
| Zivilrecht                                                                                                                    |                                                    |

Tabelle: Zuordnung der Fächer zu den Fächergruppen des Statistischen Bundesamts

## A.6 Zusammensetzung der Vergleichsgruppen

Bei der Zusammensetzung aller Vergleichsgruppen wurde nach der Abschlussart des ausgewerteten Studienganges, wie Ein-Fach-, Zwei-Fach-Bachelor oder 1. Juristische Prüfung gefiltert.

Folgende Vergleichsgruppen werden in diesem Bericht unterschieden:

**Studiengang:** alle TeilnehmerInnen des ausgewerteten Faches

**Fächergruppe (FG):** alle TeilnehmerInnen aus allen Fächern der Fächergruppe des ausgewerteten Faches, gemäß der Klassifikation des Statistischen Bundesamtes<sup>3</sup>

**Fakultät:** alle TeilnehmerInnen der Fakultät an der Universität Potsdam, dem das ausgewertete Fach angehört

**Universität:** alle TeilnehmerInnen der Universität Potsdam

---

<sup>3</sup>siehe <https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/BildungKultur/StudentenPruefungsstatistik.pdf>